

EU-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung 1907/2006/EG(Re)
Erstellungsdatum 02.11.2009

Seite: 1 von 4

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung der Zubereitung

Handelsname : Purysan

Verwendung des Stoffes / oder der Zubereitung

Sanitärreiniger

Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Yachticon A. Nagel GmbH

Hans Boeckler Ring 33

D- 22851 Norderstedt

Telefon

: ++49/ (0)40 / 511 37 80

Telefax

: ++ 49/(0)40 / 51 74 37

Notrufnummer

: ++ 49 (0)40 / 511 37 80

Auskunftgebender Bereich im Notfall

: Herr Nagel / Geschäftsleitung

2. Mögliche Gefahren

Zubereitung ist gefährlich im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG

2.1 Für den Menschen

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken und Berührung mit der Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

Gefahr ernster Augenschäden.

2.2 Für die Umweltverhalten

Sehr giftig für Wasserorganismen,kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Bestandteile

2.1 Chem. Bezeichnung	% Gehalt	CAS.Nr	Einecs-Nr	Symbol	R-Sätze
Fettalkoholpolyglykoether	15 - <20	68439-50-9	Polymer	Xn,Xi	22,41
Limonene	1 - <2,5	5989-27-5	227-813-5	Xi,N	10,38,43,,50/53
Isothiazolinone	<0,1	55965- 84-9	n.b.	Xn	20/21/22,38,41,43
Tris-hydroxymethyl- nitromethan	1 – 3	126-11-4	204-769-5	Xn	22

Text der R-Sätze siehe Punkt 15

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Nach Einatmen:

Frischluft zuführen, Person aus Gefahrenbereich entfernen

4.2 Nach Augenkontakt :

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

4.3 Nach Hautkontakt :

Mit viel Wasser abwaschen,verunreinigte Kleidungsstücke sofort entfernen,bei Hautreizung / Rötung Arzt konsultieren.

4.4 Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen, kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe erforderlich.

4.5 Hinweise für den Arzt:

Erbrechen in Gegenwart des Arztes ggf. Magen auspumpen

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, CO2, Löschpulver, Schaum

5.2 Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.3 Besondere Gefährdungen durch die Zubereitung oder seine Verbrennungsprodukte:

Im Brandfall können sich reizende Gase bilden.

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung :

je nach Brandgröße; Einsatzkräfte mit umluftunabhängigem Atemschutz ausrüsten.

5.5 Zusätzliche Hinweise:

kontaminiertes Löschwasser vorschriftsmässig entsorgen.

Sicherheitsdatenblatt

Puryсан

Überarbeitet am:

Seite: 2 von 4

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

siehe Punkt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Punkt 8.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Eindringen in das Oberflächen-sowie Grundwasser und den Boden vermeiden.

6.3 Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und gemäß Punkt 13vorschriftsmässig entsorgen.

6.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Material als Abfall geordnet entsorgen. Restmenge mit viel Wasser spülen

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Siehe Punkt 6.1 .Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten. Besondere besonderen Massnahmen erforderlich.

7.2 Lagerung

Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Besondere Lagerbedingungen.

Siehe Punkt 10..2.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Chem. Bezeichnung	% Bereich	MAK-,TRK-Wert	CAS-Nr
Isothiazolinone	0,1	0,05 mg/m ³	559965-84-9

8.2 Krebserzeugende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe

Zubereitung enthält keine derartig eingestuft Stoffe

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:	Im Normalfall nicht erforderlich	Filter A (EN141)
Handschutz:	Schutzhandschuhe empfohlen Hautschutzcreme empfohlen.	aus Neopren , PVC (EN374) (Angaben der Rohstofflieferanten)
Augenschutz:	Schutzbrille empfohlen	Schutzbrille dichtschießend (EN 166)
Körperschutz:	körperdeckende Arbeitskleidung langärmelige Arbeitskleidung	z.B. Sicherheitsschuhe (EN344)

8.4 Schutz und Hygienemassnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort wechseln. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild

Form:	Flüssigkeit
Farbe:	blau
Geruch:	parfümiert

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

Zustandsänderung/ Siedepunkt:	(°C)	> 100		
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	(°C)	< 0		
Dichte	g/ ml	(20°C)	1,05	DIN 51157
Dampfdruck	hPa	(50°C)	23	DIN 51640
Viskosität	mPa s	(20°C)	250	dynamisch Brookfield
pH-Wert unverdünnt			7	DIN 19261
pH-Wert 5%ig in Wasser			7	
Flammpunkt	(°C)		kein	DIN 51755 AP
Zündtemperatur	(°C)		keine	EGA. 16
Explosionsgrenzen	(Vol.%)	obere	keine	DIN 51649
	(Vol.%)	untere	keine	
Wasserlöslichkeit	(20°C)		unbegrenzt	
Löslichkeit in Lösemitteln	(20°C)		begrenzt	

Sicherheitsdatenblatt

Purysan

Überarbeitet am:

Seite: 3 von 4

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung über 70°C

10.2 Zu vermeidende Stoffe

Säuren, Alkalien, Oxidationsmittel.

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährliche Zersetzung bei sachgemässer Lagerung und Handhabung. Siehe Punkt 5.3

Bei Brand Entwicklung von Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, nitrose Gase.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität sowie sofort auftretende Wirkungen

Verschlucken, LD50 Ratte oral (mg/kg) : Gesundheitsschädlich

Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/l/4h) : nicht bestimmt

Hautkontakt, LD50 Ratte dermal (mg/kg) : Gesundheitsschädlich

Augenkontakt : nicht bestimmt

Verzögert auftretende sowie chronische Wirkung

Sensibilisierende Wirkung : bekannt

Krebserzeugende Wirkung : nicht bekannt

Erbgutverändernde Wirkung : nicht bekannt

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung : nicht bekannt

Narkotisierende Wirkung : keine

Sonstige Hinweise :

Einstufung gemäss EG-Zubereitungsrichtlinie 88/379/EWG / Berechnungsverfahren

12. Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit : Die im Produkt enthaltenen Tenside sind entsprechend den Anforderungen der EU-Detergenzienrichtlinien durchschnittlich mindestens 90% biologisch abbaubar.

Akute Fischtoxizität : LC 50 : Nicht bestimmt

Akute Bakterientoxizität : EC0 : Nicht bestimmt.

Algentoxizität : EC 50 : Nicht bestimmt

Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen : keine signifikanten Störungen bekannt.
Nicht unverdünnt ins Abwasser b.z.w Vorfluter einleiten.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen

Entsorgung

Produktreste für den Einsatzzweck bestimmungsgemäss nutzen. (s.a. Verpackungsentsorgung)

EG-AV V / Produkt: 20 01 29 (Reinigungsmittel mit gefährlichen Stoffen)

13.2 Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Verpackungen bitte restlos entleeren und, wenn möglich, zur ökonomischen Nutzung der Restanhaftungen ausspülen und bestimmungsgemäss nutzen. Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

EG-AV V / Verpackung gereinigt : 20 01 39 (Kunststoffe) / 20 01 99 (sonstige Fraktionen a.n.g.)

14. Angaben zum Transport

Bezeichnung des Gutes

: ---

UN-Nummer : ---

Straßen / Schienentransport (ADR/RID/GGVSE)

Klasse / Verpackungsgruppe : ---

Klassifizierungscode : ---

LQ : ---

Beförderung mit Seeschiffen

GGVSee /IMDG-Code (Klasse/V-Gruppe) : ---

EmS-Nr. : ---

Meeresschadstoff (Marine Pollutant) : ---

Lufttransport

ICAO/IATA (Klasse / Nebengefahr/V-Gruppe) : ---

Gefahrstoff: : ---

Deklaration : kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften

Sicherheitsdatenblatt

Puryсан

Überarbeitet am:

Seite: 4 von 4

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung gemäss EG-Richtlinien 67/548/EWG / und 1999/45EG / Gefahrstoffverordnung

Gefahrensymbole: Xn , N Gesundheitsschädlich / Umweltgefährdend

R-Sätze: R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R38 Reizt die Haut
R41 Gefahr ernster Augenschäden
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

S-Sätze : (2) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
(24/25) Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille Gesichtschutz tragen.
R 45 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

15.2 Nationale Vorschriften (D)

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
VOC Gehalt: ca 3%
TA-Luft: keine Einstufung
Wassergefährdungsklasse WGK 2 wassergefährdend (VwVwS gemäß Anhang 4)

16. Sonstige Angaben

Voller Wortlaut der unter Punkt 2. Aufgeführten R-Phrasen.

R10 Entzündlich
R20/21/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und bei Berührung mit der Haut
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R38 Reizt die Haut
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R50/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Weitere Angaben

Die Angaben beziehen sich auf das Originalprodukt im Auslieferungszustand und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Legende:

n.a. = nicht anwendbar/n. v. = nicht verfügbar/n. g. = nicht geprüft/n. b. = nicht bestimmt

VOC = Volatile organic compounds . Flüchtige organische Verbindungen.

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration in ml/m³ = ppm

TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten

WGK = Wassergefährdungsklasse

WGK = 1 (schwach wassergefährdend); WGK = 2 (wassergefährdend);

WGK = 3 (stark wassergefährdend); Einstufung nach dem VwVwS - Konzept gemäss Anhang 4

AVV = Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis – Abfallverzeichnis-Verordnung